

Maßnahmen zum Infektionsschutz bei Vorstellungen am Theater Paderborn ab dem 15. Oktober 2020

Angepasster Saalplan

Die geltende Coronaschutzverordnung des Landes NRW lässt eine Unterschreitung des Abstandes von 1,50m zwischen Besuchenden bei lückenloser Rückverfolgbarkeit zu. Diese Rückverfolgbarkeit gewährleisten wir durch Aufnahme Ihrer Kontaktdaten in Zusammenhang mit der Dokumentation Ihres Sitzplatzes.

Die Kapazität des Großen Hauses erhöht sich so auf maximal 240 Personen. Dabei gewährleisten wir, dass zwischen zwei Gruppen bzw. Einzelpersonen mindestens ein Sitz freibleibt. Eine Gruppe besteht hierbei maximal aus 10 Personen.

Im Abonnement übernehmen wir die Zuordnung händisch, im freien Verkauf ermöglicht ein Algorithmus der Ticketingsoftware Reservix dies automatisiert.

Aufnahme Ihrer Kontaktdaten

Um im Ernstfall eine möglichst schnelle Rückverfolgung und somit Unterbrechung von Infektionsketten zu gewährleisten, sind wir zur Aufnahme Ihrer Kontaktdaten verpflichtet. Sie haben die Möglichkeit, dies bereits im Vorfeld auszufüllen. Nutzen Sie hierzu nach Kauf Ihrer Karte dieses Formular und geben dies bei der Einlasskontrolle ab. Es liegen zudem **Kontaktformulare** bereit.

Lüftungsanlage des Theaters

Bereits zwei Stunden vor Vorstellungsbeginn wird die Lüftungsanlage des Theaters auf Vollbetrieb hochgefahren. Durch einen Druckboden gelangt ausreichend Frischluft in den Saal, die verbrauchte Luft wird über die Decke abgesaugt. Es wird so ein personenbezogener Frischluftvolumenstrom von 75m³/h/Person erreicht.

Mund-Nasen-Schutz während des gesamten Aufenthaltes

Während Ihres gesamten Aufenthaltes besteht die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, aufgrund der erhöhten Belegung im Saal also auch während der Vorstellung.

Kein Foyeraufenthalt und keine Bewirtung

Bitte beschränken Sie Ihren Aufenthalt im Foyer auf das Nötigste. Es wird vorerst keine Foyerbewirtung geben. Bitte verlassen Sie nach der Vorstellung zügig das Gebäude. Spielen wir zwei Vorstellungen hintereinander an einem Abend, wird der Saal zwischen den Vorstellungen gereinigt, Besucher*innen der zweiten Vorstellung betreten erst das Gebäude nachdem keine Besucher*innen der ersten Vorstellung mehr im Haus sind.

Keine zentrale Garderobe

Es wird keine zentrale Garderobe geben. Sie können Ihre Garderobe mit in den Saal nehmen.

Einbahnwege und Personenbeschränkungen in den Waschräumen

Der Zugang zu Ihren Plätzen, zu den Waschräumen und zum Ausgang erfolgt über Einbahnwege, die per Bodenmarkierung gekennzeichnet sind.

Einlass in den Saal

Der Einlass in den Saal ist ab 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn möglich. Da weder die Theken im Foyer noch die Garderobe geöffnet hat, raten wir von einem Eintreffen zu einem wesentlich früheren Zeitpunkt ab.